

Montag, 4.03.2018, 19.00 Uhr
MOLTO CONTEMPORANEO
WENN SICH ARCHÄO-INDUSTRIELLE BAUTEN
FÜR DIE KUNST ÖFFNEN



© Museo Herrmann Nitsch, Napoli

Vortrag von Rossella Monaco

*Seit den 90er Jahren hat sich, auch in Italien, die Umwidmung von Industriedenkmalern zu zeitgenössischen Kunststätten verbreitet. Im Vortrag *Molto contemporaneo* stellt die Kunst-historikerin Rossella Monaco zwei Beispiele aus Neapel für eine gelungene Umnutzung vor: das Elektrizitätswerk Bellini – heute Sitz des Museo archivio laboratorio per le arti contemporanee Hermann Nitsch – und die ehemalige Wollspinnerei Sava, die heute in Teilen von Künstlern und Initiativen genutzt wird.*

Eintritt frei, Anmeldung erbeten (per e-mail an events@iic-hamburg.de)

Istituto Italiano di Cultura
Hansastraße 6 - 20149 Hamburg
www.iicamburgo.esteri.it